

Betriebs-Nr: 456.789
Betrieb: Seraina Meier-Muster
Adresse: Eschikon 28
PLZ, Ort: 8315 Lindau

Berechnet durch: Muster Peter
Firma: AGRIDEA
Telefon-Nr:

Periode: 12.05.2021 - 18.04.2022

Inhaltsverzeichnis

Seite

Inhaltsverzeichnis	1
Inhaltsverzeichnis, Dblatt	2
Bedienungsanleitung, Info	3
Anfangs-, Endinventar, Inv	4
Tiereingang , A1a	5
Tierausgang, A2a	6
Tierausgang, A2b	7
Mischfutterzufuhr, B1	8
Mischfutterzufuhr, B2	9
Futterzufuhr, B7	10
Import/Exportbilanz, Impex	11
Berechnung der Tiefstwerte, Plausi	12

Inhaltsverzeichnis:

- 1 Allgemeine Hinweise zur Bedienung**
- 2 Hinweise zum Ausfüllen der Tabellenblätter**
- 2a) Anleitung für Schweine, Junghennen, Masttruten und Kaninchen**
- 2b) Anleitung für Mastpouletsbetriebe**
- 2c) Zusätzliche Hinweise für extensive Pouletmastbetriebe**

1 Allgemeine Hinweise zur Bedienung
Unbedingt Lesen!

- Makros:** Makros müssen zugelassen sein.
Sie erkennen, dass die Makros zugelassen sind, wenn Sie bei der Auswahl der Tierart z.B. „Mastpoulets“ wählen und damit automatisch auf das Tabellenblatt Poulet1 springen.
=> ausführliche Anleitung: www.agridea.ch > Software > Downloads > Impex 2.11 > Anleitung
- Datenerfassung:** Gelbe Zellen Hier können Sie je nach Bedarf Text oder Zahlen eingeben
Weisse Zellen sind grundsätzlich für die Erfassung gesperrt
- Drucken:** - Excel 2007, 2010, 2013 bzw. 2016: Wählen Sie das Menu "Add-Ins" und das Untermenü "Tabellenblätter"
- Excel 2003: Wählen Sie das Menu "Tabellenblätter"
Beim Aufruf des Untermenüs "drucken" erscheint eine Auswahlliste, aus welcher durch Anklicken einzelne oder mehrere Tabellenblätter für den Druck markiert werden können. Für die Mehrfachmarkierung halten Sie während des Vorganges die Ctrl - Taste gedrückt. Das Betätigen der oberen Schaltfläche markiert alle Blätter.
- Speichern der Datei:** Achtung: Bei Excel 2007, 2010, 2013 bzw. 2016 müssen Sie beim „Speichern unter“ den Dateityp „Excel-Arbeitsmappe mit Makros“ (.xlsm) angeben.

2 Hinweise zum Ausfüllen der Tabellenblätter

Halten Sie alle Unterlagen griffbereit (Auszüge Futtermittel, Schlachtgewichte, ...)
Keine Kommas! Alle Kommastellen und Daten sind mit einem Punkt (",") einzugeben.

2a) Anleitung für Schweine, Junghennen, Masttruten und Kaninchen

1. Start bei Tabellenblatt Inv [=Inventar]: Wählen Sie die Sprache, erfassen Sie Ihre Adresse, die Periode und Tierart
2. Datenerfassung auf folgenden Datenblättern (Mastpoulet => siehe Punkt 2b):
 - zusätzlich auf dem Tabellenblatt Inv: Inventar der Futtermittel und Tiere
Achtung: Futtergehalte immer in g pro kg erfassen!
 - Tabellenblätter A1a-e: Alle Tierzugänge
 - Tabellenblätter A2a-e: alle Tierauszgänge
Bei Schweinen: Aufteilung der Tierkategorien auf verschiedene Tabellenblätter und Wahl der richtigen Schlachtausbeute. Bsp: Auf A2a Mastschweine erfassen, auf A2b Muttersauen gebrüht, auf A2c Muttersauen gehäutet, etc.
 - Tabellenblätter B1-5: alle Futtermittel
 - Tabellenblatt Impex: zeigt die Resultate. Tierbilanz bei Mastschweinen muss Null sein.
 - Tabellenblatt Plausi: Durchschnittsbestand eintragen und massgebenden Nährstoffanfall auf Suisse-Bilanz übertragen

2b) Anleitung für Mastpouletbetriebe

1. Start bei Tabellenblatt Inv [Inventar]: Wahl der Sprache, Erfassen von Adresse und Periode.
Das Tierinventar ist NICHT zu erfassen.
Auswahl der Tierart Mastpoulets => automatisches Springen auf Tabellenblatt Poulet1
2. Tabellenblatt Poulet1, Poulet2, ...: Erfassen Sie Daten und Stückzahlen aller Umtriebe.
Achtung: In der vergangenen Periode angefangene Umtriebe bzw. solche, die erst in der folgenden Periode abgeschlossen sein werden, sind GANZ zu erfassen.
Das Programm berechnet die Abgrenzung automatisch.
Ist der ausgewiesene Durchschnittsbestand > 3'000 Stück muss auch das Lebendgewicht erfasst werden und eine vollständige Import/Exportbilanz ausgefüllt werden.
Ist der errechnete Durchschnittsbestand < 3'000 Stück, so muss das Lebendgewicht nicht erfasst werden.
3. Schaltfläche „Zu- und Verkäufe nach A1a und A2a übertragen“ Überträgt alle Tierzu- und Weggänge in die Blätter A1a-c und A2a-c.
Achtung: Zuerst alle Umtriebe erfassen.
4. Tabellenblatt Inv: Sie erfassen die Gehalte der Futtermittel, die Anfangs- und Endbestände.
Achtung: Futtermittelgehalte in Gramm erfassen. Bsp.: 21% RP = 210 g RP pro kg Futter
5. Tabellenblatt B1-B4: Sie erfassen die Mengen der zugekauften Futtermittel.
Abgleich der Jahresliefermenge mit Auszügen der Futtermühle.
6. Tabellenblatt Poulet_tot: Resultate zum Durchschnittsbestand
7. Tabellenblatt Impex: Resultate für die Import-Export-Bilanz.
Achtung zur Kontrolle: Tierbilanz muss Null sein, Futtermittelverwertung soll plausibel sein.
8. Tabellenblatt Plausi: Massgebenden Nährstoffanfall auf Suisse-Bilanz übertragen.

2c) Zusätzliche Hinweise für extensive Pouletmäster (Bio)

Betriebe mit Vor- und Ausmaststall: Erfassen die Umtriebe alternierend auf Tabellenblatt Poulet1 und Poulet 2.
Beispiel: Umtriebe 1, 3, 5 => Tabellenblatt Poulet 1; Umtriebe 2, 4, 6 => Tabellenblatt Poulet2

- Schweinehaltung
- Schweinehaltung
- Junghennen
- Mastpoulets
- Masttruten
- Kaninchen

Betriebs-Nr: 456.789
Name: Meier-Muster
Vorname: Seraina
Adresse: Eschikon 28
Adresszusatz: Beispiel Plattform Schweine
PLZ, Ort: 8315 Lindau

h: Muster Peter
Telefon-Nr: 052 354 99 99
Fax / E-Mail: muster@agridea.ch
Firma: AGRIDEA
Datum Anfang: 12.05.2021
Datum Ende: 18.04.2022

Periode

Tierinventar	Maximale Anzahl Stallplätze	Anfang der Periode			Ende der Periode		
		Anzahl	Gewicht LG / Tier	Gewicht LG	Anzahl	Gewicht LG / Tier	Gewicht LG
1611 Säugende Zuchtsauen		5	180.00	900	8	180.00	1'440
1615 Nicht säugende Zuchtsauen > 6 Mte		62	190.00	11'780	59	190.00	11'210
1621 Zuchteber		1	200.00	200	1	200.00	200
1631 Abgesetzte Ferkel bis 26 kg LG		240	18.00	4'320	250	18.00	4'500
1635 Saugferkel		64	5.00	320	100	5.00	500
1639 Mastschweine&Remonten < 6 Mte		12	50.00	600			
1639 Mastschweine&Remonten < 6 Mte		5	100.00	500			
1639 Mastschweine&Remonten < 6 Mte							
Total Tierinventar		389	47.87	18'620	418	42.70	17'850

Futtermittelinventar Mischfuttermittel	Gehalte in kg Futter				Anfang Menge in kg Futter	Ende Menge in kg Futter
	TS in %	MJ VES	g RP	g P		
111 Ferkelfutter 1	88.00	15.00	190.00	6.00		
112 Ferkelfutter 2	88.00	13.80	160.00	5.20	1'000	1'500
121 Vormastfutter	88.00	13.80	157.00	4.50	3'000	3'000
122 Remontenfutter	88.00	13.60	185.00	6.70	500	
131 Säugendfutter	88.00	13.60	160.00	4.60	1'500	900
132 Tragendfutter	88.00	12.50	135.00	5.30	4'500	2'600
Eingesetzte Futtermittel mit den Gehalten: Übertrag auf Blätter B1-B7						

Futtermittelinventar Andere Futtermittel	Gehalte in kg TS				Anfang Menge in kg FS	Ende Menge in kg TS
	TS in %	MJ VES	g RP	g P		
Schotte	6.00	14.60	129.00	7.30		
CCM	61.00	15.70	95.00	3.30		
Stroh, Strohpellets	88.00	2.20	35.00	0.90		
Beschäftigungs-, Raufutterwürfel	87.00	2.10	25.00	1.60		
Raufutter					Menge in kg TS	
Mais, ganze Pflanze	100.00	10.70	75.00	1.90		
Getreide-Ganzpflanzensilage	30.00	7.40	92.00	3.20		
Wiesenfutter: Gras, Silo, ...	100.00	7.60	155.00	3.50		

Der Betriebsleiter bestätigt die Vollständigkeit der Angaben auf diesem Inventarblatt, wie auch auf den dazugehörigen Aufzeichnungen Tiereingang, Tierausgang und Futterzufuhren.

Kantonale Vollzugsstelle, Datum: _____ Unterschrift: _____

Betriebsleiter, Datum: 15.05.2021 Unterschrift: *S. Muster*

Version

Betriebs-Nr: 456.789

Name: Seraina Meier-Muster

Zufuhr Tiere bis 60 kg LG			Zufuhr Tiere über 60 kg LG		
Datum	Stück	kg LG total	Datum	Stück	kg LG total
Zuchtjager	4	80	Zuchteber	1	200
Total Zufuhr	4	80	Total Zufuhr	1	200

Kantonale Vollzugsstelle, Datum: _____ Unterschrift: _____

 Betriebsleiter, Datum: 15.05.2021 Unterschrift: 

Korrekte Tierkategorie für die Eingabe in kg SG wählen!

Betriebs-Nr: 456.789

Name: Seraina Meier-Muster

Mit Angabe der Tierverkäufe, der Eigenversorgung und der Abgänge

Wegfuhr Tiere bis 60 kg LG			Wegfuhr Tiere über 60 kg LG			
Datum	Stück	kg LG total	Datum	Stück	kg LG total	kg SG total *
Mastjager	1'644	45'617	Mast	12		977
			Mast	17		1'441
Jager	316	8'626	Eigengebrauch	3		220
			Mast	3		213
Auswahlliste						
<input type="text" value="Mast, Zuchtschweine, Ferkel"/> <ul style="list-style-type: none"> Mast, Zuchtschweine, Ferkel Mutterschweine, gebrüht Mutterschweine, gehäutet 						
Spannferkel	1	14				
Abgänge						
02.07.2021	1	50				
23.08.2021	1	18				
10.12.2021	1	16				
12.12.2021	1	18				
11.01.2022	1	20				
08.03.2022	1	22				
17.03.2022	1	18				
04.04.2022	1	17				
Total Wegfuhr	1'969	54'436	Total Wegfuhr	35	3'609	

* = je nach Abrechnungsart Schweineverkauf kg SG oder kg LG eintragen

Kantonale Vollzugsstelle, Datum:	Unterschrift:
----------------------------------	---------------

Betriebsleiter, Datum: <i>15.05.2021</i>	Unterschrift: <i>S. Meier</i>
--	-------------------------------

Korrekte Tierkategorie für die Eingabe in kg SG wählen!

Mutterschweine, gebrüht

Betriebs-Nr: 456.789

Name: Seraina Meier-Muster

Mit Angabe der Tierverkäufe, der Eigenversorgung und der Abgänge

Wegfuhr Tiere bis 60 kg LG			Wegfuhr Tiere über 60 kg LG			
Datum	Stück	kg LG total	Datum	Stück	kg LG total	kg SG total *
			Schlachteber	1		115
			Schlachtmoren	11		1'686
				13		1'813
			Abgang			
			13.10.2021	1	150	
Total Wegfuhr			Total Wegfuhr	26	5'241	

* = je nach Abrechnungsart Schweineverkauf kg SG oder kg LG eintragen

Kantonale Vollzugsstelle, Datum: Unterschrift:

Betriebsleiter, Datum: 15.05.2021 Unterschrift: 

Betriebs-Nr: 456.789

Name: Seraina Meier-Muster

Mais, ganze Pflanze		Getreide- Ganzpflanzensilage		Wiesenfutter: Gras, Silo, ...			
TS in %	100	TS in %	30	TS in %	100	TS in %	
pro kg TS		pro kg TS		pro kg TS		pro kg TS	
MJ VES	10.7	MJ VES	7.4	MJ VES	7.6	MJ VES	
g RP	75	g RP	92	g RP	155	g RP	
g P	1.9	g P	3.2	g P	3.5	g P	
Datum	kg TS	Datum	kg TS	Datum	kg TS	Datum	kg TS
				Mai	250		
				Juni	500		
				Juli	500		
				August	500		
				September	500		
				Oktober	500		
				November	500		
				Dezember	500		
				Januar	500		
				Februar	500		
				März	500		
				April	250		

B5: Zufuhr Futtermittel

B6: Zufuhr Schotte, CCM, Stroh, Beschäftigungswürfel



Impex: Schweinehaltung

B6: Futterzufuhr

Betriebs-Nr: 456.789

Name: Seraina Meier-Muster

Schotte		CCM		Stroh, Strohpellets		Beschäftigungs- Raufutterwürfel	
TS in %	6.0	TS in %	61	TS in %	88	TS in %	87
pro kg TS		pro kg TS		pro kg TS		pro kg TS	
MJ VES	14.6	MJ VES	15.7	MJ VES	2.2	MJ VES	2.1
g RP	129	g RP	95	g RP	35	g RP	25
g P	7.3	g P	3.3	g P	0.9	g P	1.6
Datum	kg FS	Datum	kg FS	Datum	kg FS	Datum	kg FS

In kg TS		In kg TS		In kg TS	5'500	In kg TS	
----------	--	----------	--	----------	-------	----------	--

Es müssen alle eingesetzten Futtermittel erfasst werden.

Kantonale Vollzugsstelle, Datum: _____ Unterschrift: _____

Betriebsleiter, Datum: 15.05.2022 Unterschrift:

Betriebs-Nr: 456.789
Name: Seraina Meier-Muster
Adresse: Eschikon 28
PLZ, Ort: 8315 Lindau

Berechnet durch: Muster Peter
Firma: AGRIDEA
Datum Anfang: 12.05.2021
Datum Ende: 18.04.2022

Teil A: Nährstoffexport durch Tiere

Überträge aus Inventar und Zu-/Verkäufen: kg LG, das weggeführt wird, umgerechnet über den Nährstoffgehalt der Tierkörper (Tierkategorie-spezifisch)

	A-Inv.	E-Inv.	Zukauf	Verkauf	LG total	g N / kg	g P / kg	Total kg N	Total kg P
Tiere bis 60 kg LG	5'240	5'000	80	54'436	54'116	25.0	5.3	1'353	287
Tiere ab 60 kg LG	13'380	12'850	200	8'850	8'120	26.0	5.4	211	44
Total Nährstoffexport durch Tiere					62'236			1'564	331

Teil B: Nährstoffimport durch Futtermittel

Überträge aus Inventar und Zukäufen: RP wird in N umgerechnet

1g N = 6.25 g RP

	A-Inv.	E-Inv.	Zukauf	kg total	% TS	MJ VES	g RP / kg	g P / kg	Total kg N	Total kg P
	in kg Futter					pro kg Futter				
111 Ferkelfutter 1			550	550	88.00	15.00	190.00	6.00	16.7	3.3
112 Ferkelfutter 2	1'000	1'500	24'534	24'034	88.00	13.80	160.00	5.20	615.3	125.0
121 Vormastfutter	3'000	3'000	53'576	53'576	88.00	13.80	157.00	4.50	1'345.8	241.1
122 Remontenfutter	500		3'045	3'545	88.00	13.60	185.00	6.70	104.9	23.8
131 Säugendfutter	1'500	900	27'720	28'320	88.00	13.60	160.00	4.60	725.0	130.3
132 Tragendfutter	4'500	2'600	47'560	49'460	88.00	12.50	135.00	5.30	1'068.3	262.1
	in kg TS				% TS	pro kg TS				
Schotte					6.00	14.60	129.00	7.30		
CCM					61.00	15.70	95.00	3.30		
Stroh, Strohpellets					88.00	2.20	35.00	0.90		
Beschäftigungs-, Raufutterwürfel					87.00	2.10	25.00	1.60		
Mais, ganze Pflanze					100.00	10.70	75.00	1.90		
Getreide-Ganzpflanzensil.					30.00	7.40	92.00	3.20		
Wiesenfutter: Gras, Silo, ...			5'500	5'500	100.00	7.60	155.00	3.50	136.4	19.3
Total Nährstoffimport durch Futtermittel									4'012	805

Teil C: Import/Export Bilanz

Bilanz für die Periode und umgerechnet auf 365 Tage -> massgebend für Suisse-Bilanz. Darum ist auch eine Periode < 1 Jahr zulässig.

	kg N	kg P	kg Nges	kg P2O5	
Nährstoffexport Tiere	-1'564	-331	-1'251	-758	1 kg N = 0.8 kg Nges
Nährstoffimport Futtermittel	4'012	805	3'210	1'844	1 kg P = 2.291 kg P2O5
Für die Periode	342 Tage	2'448	474	1'959	1'086
Pro 365 Tage		2'613	506	2'091	1'159

=> Vergleich mit Tiefstwerten auf nächster Seite (Tabellenblatt Plausi)

Teil D: Kontrolldaten

Futter 88% TS pro 365 Tage 176'881 kg
 Futter 88% TS / kg Zuwachs 2.66 kg / kg
 Futter g RP / MJ VES 11.54 g / MJ
 MJ in 365 Tagen verfüttert 2'318'798 MJ
 MJ / kg Zuwachs 34.9 MJ / kg
 Raufutter in dt TS pro Jahr 58.7 dt TS
 Zuwachs pro 365 Tage 66'421 kg

Tierbilanz

	bis 60 kg LG		ab 60 kg LG	
	Anzahl	kg LG	Anzahl	kg LG
Anfangsinventar	316	16.6	73	183.3
Zukauf Periode	4	20.0	1	200.0
Ausgang Periode	1'969	27.6	61	145.1
Zukauf 365 Tage	4	20.0	1	200.0
Ausgang 365 Tage	2'101	27.6	65	145.1
Endinventar	350	14.3	68	189.0
Bilanz Periode	1'999		55	
Bilanz aller Tiere	2'054		(Periode)	

Die Kontrolldaten helfen zu Beurteilen, ob die Impex korrekt ausgefüllt wurde und zeigen wichtige Kennzahlen, wie die Futterverwertung oder den RP-Gehalt/ MJ VES (massgebend für den REB-Beitrag Phasenfütterung)

Bei Berechnung der Bilanz wird berücksichtigt, dass das Resultat dieser Berechnung zur Beurteilung der Suisse-Bilanz berücksichtigt wird.

Kantonale Vollzugsstelle, Datum:	Unterschrift:
Betriebsleiter, Datum: 15.05.2021	Unterschrift:



Tabellenblatt Plausi:
Berechnung der Tiefstwerte und Vergleich
mit berechneten Werten aus der Impex

Impex

Berechnung der Tiefstwerte

Betriebs-Nr: 456.789

Name: Seraina Meier-Muster

Anzahl Plätze/Stück
gemäss Definition
eintragen

Tiefstwerte gemäss
Weisungen NPr

Tierkategorie	Einheit	Definition der Einheit	Anzahl	N	Nges	P2O5	Total		
							N	Nges	P2O5
Mastschweine/Remonten	Platz	272 kg Zuwachs/Jahr; FV 2.6; 3.32 Umtriebe	3	8.4	6.72	2.8	25	20	8
Mastschweine/Remonten	Stück	82 kg Zuwachs; FV 2.6		2.54	2.03	0.85			
Zuchtschweine inkl. Ferkel bis 26 kg LG	Platz	Mittelwert Anfangs- und Endbestand		31.4	25.12	11.5			
Eber	Platz	Mittelwert Anfangs- und Endbestand	1	12.2	9.76	5.8	12	10	6
Galtsauen	Platz	Berechnung nach Umtrieben oder Futtertagen, siehe Bemerkung	48	14.5	11.60	7.2	696	557	346
Galtsauen	Stück	Mittelwert (Zukauf 365d + Ausgang 365d)		4.93	3.94	2.45			
Säugende Zuchtsauen	Platz	Berechnung nach Umtrieben oder Futtertagen, siehe Bemerkung	15	33.7	26.96	12.7	506	404	191
Säugende Zuchtsauen	Stück	Mittelwert (Zukauf 365d + Ausgang 365d)		3.42	2.74	1.29			
Abgesetzte Ferkel, von ca. 8 bis 26 kg LG	Platz	173 kg Zuwachs/Jahr; FV 1.68; 9.61 Umtriebe	180	2.56	2.05	0.63	461	369	113
Abgesetzte Ferkel, von ca. 8 bis 26 kg LG	Stück	18 kg Zuwachs; FV 1.68		0.27	0.22	0.07			
Junghennen	100 Plätze	Im Durchschnitt gehaltene Junghennen; 2.25 Umtriebe		21.0	12.60	11.9			
Junghennen	100 Stück			9.33	5.60	5.29			
Mastpoulets	100 Plätze	Durchschnittsbestand für Beurteilung Tiefstwerte		26.0	15.60	7.0			
Mastruten	100 Plätze	Im Durchschnitt gehaltene Masttruten; 2.8 Umtriebe		91.0	54.60	49.0			
Trutenvormast	100 Plätze	bis 1,5 kg LG, 6 Umtriebe		26.0	15.60	14.4			
Trutenausmast	100 Plätze	1.5 - 13 kg LG, 2.9 Umtriebe		149.5	89.70	80.2			
Produz. Zibben, inkl. Jungtiere bis ca. 35 Tage	Stück	Im Durchschnitt gehaltene Zibben		1.82	1.55	1.05			
Kaninchen - Jungtiere, ab ca. 35 Tage	100 Plätze	Im Durchschnitt gehaltene Mastkaninchen		55.3	47.01	33.6			
Tiefstwert für den Betrieb							1'700	1'360	664
Berechneter Wert aus Import/Export Bilanz							2'613	2'091	1'159
Uebertrag in die Suisse-Bilanz Der jeweils höhere Wert (Tiefstwert oder Wert aus Import/Export-Bilanz) ist in die Suisse-Bilanz zu übertragen.							2'613	2'091	1'159

Bemerkungen zur Berechnung der Durchschnittsbestände bei Schweinen

- Kombinierte Betriebe berücksichtigen bei den Mastschweinen neben einem Zuwachs von 272 kg das Inventar und die eigene Remontierung sowie allfällige übergewichtige Ferkel (=> sämtlicher Zuwachs zwischen 26 und 108 kg LG)
- Zuchtschweineplätze und Eberplätze: Allfällige Jahresschwankungen rechtfertigen eine Abweichung vom Mittelwert des Anfangs- und Endbestandes
- AFP Galtsauen: Anzahl Plätze berechnet nach Umtrieben: Mittelwert (Zukauf 365d + Ausgang 365d) geteilt durch 2.94 Umtriebe oder nach Futtertagen. Die durchschnittliche Anzahl Plätze kann maximal der Anzahl Stallplätze entsprechen.
Gewichtszunahme zwischen Tiereingang und Tierausgang: standardmässig 35 kg (inkl. Remonten und Schlachtmoren) oder Wägung aller Tiere.
- AFP Säugende Zuchtschweine: Anzahl Plätze berechnet nach Umtrieben: Mittelwert (Zukauf 365 d + Ausgang 365 d) geteilt durch 9.86 Umtriebe oder nach Futtertagen. Die durchschnittliche Anzahl Plätze kann maximal der Anzahl Stallplätze entsprechen.
Gewichtsabnahme zwischen Tiereingang und Tierausgang: standardmässig 35 kg (inkl. Remonten und Schlachtmoren) oder Wägung aller Tiere.
- AFP Abferkelbetrieb mit Ferkelaufzucht berücksichtigen neben dem Zuwachs von 173 kg auch das Inventar (=> sämtlicher Zuwachs zwischen 8 und 26 kg LG)

Kommentar: